

Manfred Matschke

CH-6614 Brissago, den 23.01.2012  
Via Crediolo 1

Herrn  
Stefan Rückling  
Genealogie  
Kröpeliner Str. 16

**D-13059 Berlin**

**Ahnenforschung Matschke-Behnert (Böhnert) Westpreussen**

Sehr geehrter Herr Rückling,

Sie arbeiten für uns am Ahnenforschungs-Projekt Matschke-Behnert (Böhnert) seit 2011 mit sehr großem Erfolg. Die Umstände hierfür sind nicht gerade günstig, da unsere Vorfahren aus Westpreußen und Schlesien stammen. Diese Gebiete gehörten heute zu Polen und die Kriegsergebnisse mit der Vertreibung von Millionen Deutschen haben auch ihre Spuren in den dortigen ahnenbezogenen Aufzeichnungen in Kirchen und Ämtern hinterlassen.

Mit Ihrer fachlichen Kompetenz eines Berufsgenealogen und Ihrem starken Willen auch in schwierigen Ausgangslagen erfolgreich zu sein, haben Sie erstaunliche Tatsachen unserer Familiengeschichte zutage gefördert. Besonders hervorzuheben ist Ihr Wille, auch in aussichtslosen Lagen doch noch den kleinsten Ansatz zu erkennen, um weiterzukommen.

Sie haben uns mit Ihrer Forschungsarbeit sehr geholfen unsere Ahnentafeln und Ahnenlisten sehr weit in eine für uns neue, interessante Vergangenheit voranzutreiben und die Datenlage für uns nachvollziehbar und einwandfrei zu dokumentieren.

In den Berliner Archiven lagern viele Originale bzw. Kopien von ahnenbezogenen Daten der deutschen Vergangenheit Polens, die Sie sehr gut kennen. Hierdurch erreichten wir bei diesem Ahnenforschungs-Projekt ein günstiges Kosten-Leistungsverhältnis.

Für Ihre bisherige Arbeit möchte ich Ihnen heute mit diesem Brief ein herzliches Dankeschön der gesamten Familie Matschke-Böhnert (Behnert) übermitteln, die Ihre Ahnenforschungsarbeit immer mit starkem Interesse und großer Freude über Neuigkeiten verfolgte.

Mit besten Grüßen  
aus dem sonnigen Tessin

  
Manfred Matschke